

Zauberraunen

Wolfnacht

Wo rauschende Eichen zum Wolkentross
Anfragen vom felsigen Rücken
Soll strahlend mein trauliches Sonnenschloss
Die säumigen Fluren mir schmücken.

Erhebe dich Folkwang; die Zinnen umweht
Vom schaffendem raunenden Weben!
Ihr Schatten ihr Bleichen: zur Helie vergeht!
Zu Wolkenflugs Lichtalf - begeben!

Ihr silbernen Wasser - auf Bergen verrannt -
Wellmaiden sie mögen euch leiten!
In Bogen des Himmels zur Erde gespannt
Walkür ..., sie sollen dich schreiten! -

In Goldglast umspinne es dich, Leuchte der Nacht!
Ihr Sterne - nicht flüchtig Gehaben!
Ihr Freuden der Jugend, ihr Lieder erwacht -
Reicht - Bragi, Idun eure Gaben!...

Herbei, ihr zwei Raben aus flammender Weit!
Zu Udgard dir, Loki, die Schatten! -
So halte den bräutlichen Einzug ich heut -
So werbet sich Holda den Gatten!

Es rauschen die Eichen zum Wolkentross,
Auf Paltarbergs felsigen Rücken.
In Purpur erstrahlet mein Sonnenschloss -
Nun müssen die Fluren dich schmücken!

In Paltarberges Tiefe
Ein Zauberschloss verschwand
Bewacht von bösen Geistern:
Die Quarze so benannt.

Im Schlosse liege geborgen
Der Ring Anwarananz
Der findet Gold und Eisen
Das niemand noch geschaut.

Ein Trinkhorn ist daneben
Das füllet sich allein
Mit dem was man sich wünschet
Mit Met und Baljowein.

Und wer aus diesem Horne
Ein Einzimal nur trank
Den fliesset von den Lippen
Unsterblicher Gesang.

Und wer ein Zweitesmale
Erhascht von diesem Trunk,
Dem nahet nie das Alter -
Er bleibet ewig jung.

Und wer ein Drittesmale
Vom Horn den Trunk gemacht

Den tragen Himmelsmaiden
Als Helden aus der Schlacht.

Die Quarze aber hüten
Das Schloss und ihren Schatz,
Und Niemand weiss die Stelle
Und Niemand weiss den Platz.

Doch wer am Paltarberge
Sich wagt in rauher Nacht
Dem leuchtet eine Flamme
In dunkler Mitternacht.

Und hat er nie gelogen
Seit er als Kind begann,
Den schützen lichte Alfen -
Der bricht den Zauberbann!

Noch niemand hats gewaget;
Der Schatz, er liegt noch dort;
Wer nicht die Prob erfüllet
Versinkt an jenem Ort...

So raunen es die Eschen
Zur Abendfeierstund,
So singet es ganz heimlich
Des Volkes Liedermund.

Der Schatz, er bleibt versunken
Und auch das Zauberschloss.
Nur fromme Wahrheit hebet
Sie aus der Erde Schoss!